

Herzlich willkommen zur sechsten Ausgabe der Nachrichten aus dem CorA-Netzwerk. Über das Thema „öffentliches Beschaffungswesen“ hinaus wurden von CorA in den letzten zwei Monaten auch weitere Themen wie z.B. „Sozialstandards“, „Decent Work“ und Berichtspflichten behandelt. Wir wünschen eine anregende Lektüre.

Über Rückmeldungen und Anregungen freuen wir uns!

Mit freundlichen Grüßen

Der CorA-Koordinationskreis
(Redaktion: Volkmar Lübke)

Meldungen (national und international)

- Aktionen zur Unterstützung einer sozial-ökologischen Beschaffungspraxis durch den Bund
- Fachgespräch „Sozialstandards für Supermärkte und deren Umsetzung“
- Fachgespräch „Nachweispflicht und Kontrolle bei der Vergabe“
- Gemeinsame Veröffentlichung von CorA und INKOTA zum Thema „decent work“
- Kritische Stellungnahme zur Auszeichnung von Nachhaltigkeitsberichten
- Hinweis auf eine Petition zur Einführung von Finanztransaktionssteuern (Achtung: Frist!)
- ECCJ auf der Konferenz "Protect, Respect, Remedy" in Stockholm
- ISO 26000 – Textentwurf zur öffentlichen Diskussion gestellt (Achtung: Frist!)

Meldungen (intern)

- Termin für das Frühjahrstreffen (bitte vormerken): 22./23. Februar 2010

***** Meldungen national*****

Aktionen zur Unterstützung einer sozial-ökologischen Beschaffungspraxis durch den Bund

Direkt nach den Bundestagswahlen haben Mitgliedsorganisationen von CorA im Bündnis mit weiteren zivilgesellschaftlichen Organisationen durch zahlreiche Aktivitäten versucht, den Forderungen nach einem „Aktionsplan für eine sozial-ökologische öffentliche Auftragsvergabe“ weiteren Nachdruck zu verleihen. So wurden Abgeordnete brieflich an CorA-Forderungen erinnert, vor dem Bundestag in Berlin fand eine Aktion statt und den schwarz-gelben Koalitionären wurde ein entsprechendes „Marschgepäck für die Koalitionsverhandlungen“ gepackt. Die Bereitschaft, dieses „Marschgepäck“ in Empfang zu nehmen, war bei den beiden Regierungsparteien allerdings unterschiedlich ausgeprägt: Im Gegensatz zur CDU hatte der damalige FDP-Generalsekretär Dirk Niebel eine Entgegennahme der Forderungen bereits im Vorfeld abgelehnt. Wenig zufriedenstellend ist auch die Formulierung, die in den Koalitionsvertrag Eingang gefunden hat: „Die eingeführte Berücksichtigung vergabefremder Aspekte wird in ihren Wirkungen geprüft und gegebenenfalls korrigiert.“ Statt weiterem Fortschritt also angedrohter Rückschritt. Die Pressemeldung zu den Aktionen finden Sie hier:

http://www.cora-netz.de/wp-content/uploads/pm-zur-aktion_appell.pdf

Fachgespräch „Sozialstandards für Supermärkte und deren Umsetzung“

Am 09.11. veranstalteten die Supermarkt-Initiative, die Clean Clothes Campaign und CorA ein Fachgespräch zum Thema „Sozialstandards für Supermärkte und deren Umsetzung“. Im Zentrum der Veranstaltung stand die Umsetzung von Sozialstandards in unterschiedlichen Produktbereichen. Neben den Beiträgen der dazu aktiven Kampagnen wurden auch ausländische Erfahrungen eingebracht. Yadira Rodríguez, eine Mitarbeiterin des Unabhängigen Monitoring-Teams Honduras (EMIH) und die ehemalige Textilarbeiterin Iris Oneyda lieferten dazu wertvolle Informationen. Peter Williams von der britischen Multi-Stakeholder-Initiative Ethical Trading Initiative (ETI) berichtete über Erfahrungen und Konzepte in Hinblick auf englische Supermarktketten. Die Diskussionsergebnisse werden unmittelbar in die geplante weitere Kampagnenarbeit, aber auch in Forderungen an die Politik eingebracht werden.

Die Präsentationen und weitere Unterlagen der Veranstaltung finden Sie unter:

http://www.ci-romero.de/fach_supermarkt/

Fachgespräch „Nachweispflicht und Kontrolle bei der Vergabe“

Am 18.11. führten WEED und CorA ein Fachgespräch zu „Nachweispflicht und Kontrolle bei der Vergabe“ durch. Themen waren die Anforderungen, die bei der Anwendung sozialer Kriterien in der öffentlichen Auftragsvergabe an Nachweisverfahren zu stellen sind, Folgerungen für die Formulierung von Bietererklärungen sowie die rechtlichen Implikationen der vom CorA-Netzwerk aufgestellten Forderungen zur Formulierung eines „Aktionsplans sozial-ökologische öffentliche Auftragsvergabe“.

Die Dokumentation des Fachgesprächs wird Mitte Dezember auf der CorA-Website veröffentlicht.

Gemeinsame Veröffentlichung von CorA, WEED und INKOTA zum Thema „decent work“

Eine ausführliche Inhaltsangabe des Dossiers (das gleichzeitig Teil des INKOTA-Briefs Nr. 150 ist) finden Sie hier: <http://www.cora-netz.de/wp-content/uploads/inkota-dossier.pdf>

Das Dossier kann für eine Schutzgebühr von 2,50 € (WEED-Mitglieder 2,00 €) zuzüglich Versandkosten bestellt werden per email an weed@weed-online.org

oder online direkt unter: http://www.weed-online.org/publikationen/bestellung/index.html#q_gute_arbeit_schlechte_arbeit

Kritische Stellungnahme zur Auszeichnung von Nachhaltigkeitsberichten

In einer Pressemeldung vom 20.11.2009 wies CorA auf die Problematik der Auszeichnung von Nachhaltigkeitsberichten im Rahmen der Jahrestagung des Rates für Nachhaltige Entwicklung hin. Insbesondere die Preisverleihung für die Berichte von BASF, Siemens und BMW zeigte, wie richtig die Befürchtung war, dass Auszeichnungen für Berichte als Auszeichnungen für die Unternehmen und ihr Verhalten missverstanden, bzw. sogar missbraucht werden können. CorA setzt sich seit Jahren für verbindliche und sanktionsbewehrte Publizitätspflichten ein, da nur so ein Wettbewerb um mehr Unternehmensverantwortung unterstützt werden kann. Die Pressemeldung finden Sie hier:

<http://www.cora-netz.de/wp-content/uploads/pm-nachhaltigkeitsberichte-end.pdf>

Hinweis auf eine Petition zur Einführung von Finanztransaktionssteuern

Ein breites Bündnis von Organisationen fordert mit einer E-Petition beim Deutschen Bundestag, eine Finanztransaktionssteuer einzuführen - ähnlich der Tobin-Steuer. Sie soll Spekulationsgeschäfte unrentabel machen und damit zukünftig Finanzkrisen verhindern. Das eingenommene Geld soll für die Bekämpfung von Armut in Länder fließen, die besonders unter der aktuellen Finanzkrise leiden. Wenn

bis zum 3. Dezember 50.000 Menschen die Petition unterzeichnen, muss sich der Bundestag mit ihr befassen. Hier der Link zur Petition:

<https://epetitionen.bundestag.de/index.php?action=petition;sa=details;petition=8236>

***** Meldungen International *****

ECCJ auf der Konferenz "Protect, Respect, Remedy" in Stockholm

Die Konferenz "Protect, Respect, Remedy - a conference on corporate social responsibility", auf der auch unser europäischer Dachverband ECCJ seine Positionen dargestellt hat, thematisierte auch verbindliche Rahmensetzungen für mehr Unternehmensverantwortung. Unter dem Eindruck des persönlichen Auftretens von John Ruggie zeichnete sich eine (zumindest verbale) Abkehr von der reinen „Freiwilligkeits-Ideologie“ des CSR-Verständnisses der EU ab. Eine ausführliche Dokumentation und Einschätzung der zweitägigen Konferenz findet sich unter:

http://www.corporatejustice.org/Conference-on-Business-and-Human,492.html?var_mode=calcul

ISO 26000 – Textentwurf zur öffentlichen Diskussion gestellt

Das seit sechs Jahren in der Entwicklung befindliche „Guidance Document ISO 26000 – Social Responsibility“ hat jetzt ein Entwurfsstadium erreicht, in dem es auch zur öffentlichen Diskussion gestellt wird. Der Text kann unter

http://isotc.iso.org/livelink/livelink/fetch/2000/2122/830949/3934883/3935837/ISO_DIS_26000_Guidance_on_Social_Responsibility.pdf?nodeid=8385026&vernum=0

von der ISO-Website heruntergeladen werden. Für eine Kopie von Stellungnahmen zum Entwurf wären auch die beiden Mitglieder des deutschen Spiegelgremiums Franziska Humbert (fhumbert@oxfam.de) und Volkmar Lübke (v.luebke@gmx.de) dankbar, um sie ggf. in die Diskussion beim DIN einbringen zu können. Wegen der engen Terminsetzungen müssten derartige Hinweise allerdings bis zum 04.12. eingehen.

***** Intern *****

Das nächste CorA-interne Arbeitstreffen findet am 22. / 23. Februar 2010 in Berlin statt

Ein wichtiger Diskussionspunkt des Arbeitstreffens werden die kommenden Arbeitsschwerpunkte des Netzwerks sein. Konzeptpapiere dazu werden erarbeitet und vor dem Treffen versandt.

Impressum

Die „CorA-News - Nachrichten des deutschen Netzwerks für Unternehmensverantwortung CorA“ erscheinen in unregelmäßigen Abständen. Sie berichten über die Aktivitäten des CorA-Netzwerks und über aktuelle Entwicklungen im Bereich Unternehmensverantwortung. Redaktion: Volkmar Lübke v.luebke@gmx.de. ViSdP: Cornelia Heydenreich, CorA-Koordinationskreis. Für inhaltliche Rückfragen wenden Sie sich bitte an die angegebenen Kontakte oder an die Mitglieder des Koordinationskreises: http://www.cora-netz.de/?page_id=14. Sie können die News per Email abonnieren, indem Sie sich auf www.cora-netz.de eintragen.